

Liebherr-Kühl- und -Gefrierlösungen für den Laborbereich

Zuverlässigkeit und Präzision auf höchstem Niveau

Liebherr-Hausgeräte zeigt vom 16. bis 18. September 2025 auf der Ilmac in Basel innovative Produktneuheiten für den Laborbereich. In der Medizin, Biotechnologie und Forschung sind zuverlässige Kühlung und Temperaturstabilität entscheidend. Liebherr präsentiert ein umfassendes Produktportfolio für den professionellen Einsatz, das speziell auf die anspruchsvollen Anforderungen und Bedürfnisse dieser Branchen zugeschnitten ist.

Kühlsysteme im medizinischen Bereich müssen deutlich strengere Vorgaben erfüllen als Geräte für den privaten Gebrauch, da die sichere Lagerung empfindlicher Substanzen, Medikamente und Präparate gewährleistet sein muss. Schon geringste Temperaturschwankungen können Qualität und Wirksamkeit beeinträchtigen. Aus diesem Grund setzt Liebherr auf innovative Kühllösungen, die eine stabile Temperatur sicherstellen und rechtzeitig alarmieren, wenn Abweichungen auftreten. So bleiben teure oder seltene Medikamente, Proben und Impfstoffe geschützt und kostspielige Verluste werden vermieden.

Die Liebherr Highlights an der Ilmac

Pünktlich zur Ilmac erweitert Liebherr sein Scientific und Healthcare-Portfolio um eine neue Generation von Tischgeräten, die speziell für die

Lagerung temperatursensibler Substanzen, brennbarer Stoffe oder von Medikamenten entwickelt wurde. Mit ihrer hohen Temperaturkonformität, innovativen Funktionen und optimierter Konnektivität setzen die jüngsten Modelle neue Maßstäbe im Labor und Gesundheitswesen.

Die neuen Tischgeräte erfüllen je nach Gerät die relevanten Sicherheitsvorgaben nach DIN 13277, IEC 61010-2-011 und der ATEX-Richtlinie 2014/34/EU. Dadurch sind sie optimal für die normgerechte Lagerung temperatursensibler Substanzen, brennbarer Stoffe oder Arzneimittel geeignet. Ein weiteres zentrales Merkmal ist die hohe Temperaturkonstanz der Geräte, durch die der Einfluss äußerer Faktoren auf die Qualität der gelagerten Substanzen minimiert und optimale Sicherheit gewährt wird. Gleichzeitig überzeugt die neue Gerätegeneration von Liebherr durch maximale Energieeffizienz: Vom

Kompressor über die Dichtung bis hin zur Beleuchtung und Elektronik sind alle Komponenten so optimiert, dass der Energieverbrauch der Geräte auf ein Minimum reduziert wird.

Die verbesserten Konnektivitätsoptionen bieten AnwenderInnen die Möglichkeit, die Geräte direkt oder nachträglich mit SmartMonitoring von Liebherr zu verbinden. Die cloudbasierte Anwendung ermöglicht maximale Lagersicherheit durch permanente Überwachung und umgehende Alarmierung bei unkontrollierten Temperaturschwankungen. Sämtliche relevanten Daten werden so zentral erfasst und für alle Geräte digital aufgezeichnet.

Das Portfolio der neuen Tischgeräte unterteilt sich in vier neue Labor-Kühlgeräte mit Kunststoff-Innenbehälter, drei neue Labor-Gefriergeräte mit Kunststoff-Innenbehälter, drei Labor-Kühl- und

An der Ilmac in Basel präsentiert Liebherr innovative Produktneuheiten für den Laborbereich.





Die neuen Tischgeräte von Liebherr können als Side-by-Side oder mit dem entsprechenden Verbindungssatz als Turm aufgestellt werden.

Gefriergeräte mit explosionsgeschütztem Innenraum, zwei Medikamentenkühlgeräte nach DIN 13277 und zwei Medikamentenkühlgeräte nach DIN 13277 mit Ordnungssystem.

Zusätzlich erweitert Liebherr sein verlässliches Sortiment an Ultratiefkühlschränken (ULT) um eine kompakte 350-Liter-Variante. Das neue Modell ist aufgrund seiner geringen Breite besonders für kleinere Labore geeignet, da weniger Stellfläche benötigt wird. Ultratiefkühlschränke sind speziell für extreme Lagertemperaturen von -40 bis -86° Celsius ausgelegt und kommen insbesondere für die Kurz- und Langzeitlagerung empfindlicher Proben wie DNA, Viren oder Proteine und Impfstoffe zum Einsatz. Damit bietet Liebherr ein breites Sortiment an Modellen mit Fassungsvermögen von jeweils 500 und 700 Litern an, welches nun um die schlankere aber genauso leistungsstarke Variante erweitert wird. Alle Geräte aus dem ULT-Sortiment von Liebherr sind speziell für den Betrieb bei sehr niedrigen Temperaturen konzipiert. Sie zeichnen sich über den gesamten Nutzungszeitraum durch besonders minimale Temperaturschwankungen aus. Dank ihres effizienten Kühlsystems in Kombination mit hochisolierenden Vakuumpaneelen ermöglichen sie einen sehr wirtschaftlichen Betrieb: die Betriebskosten werden aufgrund ihrer hohen Energieeffizienz so niedrig wie möglich gehalten.

An der Ilmac in Basel präsentiert Liebherr zudem neue Mustergeräte für den Unterbau- sowie Kompaktkühlgeräte (Countertops), welche voraussichtlich ab Frühjahr 2026 erhältlich sein werden. Die integrierbaren Unterbau-Laborkühl- und -Gefrierschränke (Undercounter) sind aufgrund der geringen Grösse optimal für den Einbau unter Labortischen geeignet. Die freistehenden Kompaktgeräte (Countertops), welche dank einer Höhe von nur gerade mal 68 cm sowohl auf wie unter dem Labortisch genutzt werden können,

wurden für allgemeine Anwendungen mit geringeren Anforderungen hinsichtlich Sicherheit und Temperaturstabilität entwickelt.

Fünf wesentliche Merkmale der Liebherr-Laborkühlgeräte

- 1. Temperaturstabilität:** Die Basis jeder zuverlässigen Kühltechnik. Liebherr-Geräte minimieren Temperaturschwankungen und gewährleisten über den gesamten Nutzungszeitraum eine hohe Temperaturkonstanz. Dank innovativer Umluftkältesysteme und optimierter Luftführungen wird auch bei häufigerem Türöffnen eine schnelle und präzise Temperaturregulierung sichergestellt. Das hochpräzise SmartMonitoring von Liebherr überwacht und dokumentiert kontinuierlich alle relevanten Daten und alarmiert sofort bei Abweichungen.
- 2. Sicherheit:** Automatische Türverriegelungen und intelligente Schliesssysteme wie SmartLock und SafetyDevice stellen sicher, dass die hohe Qualität des Kühlgeräteeinhalts durch

eine konstante Temperatur bewahrt wird. Im Falle einer Störung greifen fortschrittliche Sicherheitssysteme ein und stabilisieren die Temperatur. SmartLock verhindert, dass empfindliche Substanzen, die unter spezifischen Temperaturen aufbewahrt werden müssen, bei einer Unterbrechung der Kühlkette Schaden nehmen. Sinkt die Temperatur unter $+2^{\circ}$ C, übernimmt das SafetyDevice die Kontrolle und schützt den Inhalt vor dem Einfrieren.

- 3. Überwachung:** Moderne Alarmsysteme und ein integrierter Datenlogger ermöglichen eine umfassende Überwachung und Dokumentation der Lagertemperatur. Optische und akustische Alarme sorgen für schnelle Reaktionen auf kritische Situationen, während die Alarmhistorie die Nachverfolgbarkeit unterstützt.
- 4. Nachhaltigkeit:** Liebherr setzt bereits seit Jahrzehnten auf energieeffiziente Technologien und natürliche Kältemittel. Ziel ist es, negative Auswirkungen über den gesamten Lebenszyklus der Produkte hinweg so gering wie möglich zu halten. Liebherr's Engagement wurde mit einer Goldauszeichnung einer der führenden Nachhaltigkeitsrating-Agenturen EcoVadis honoriert. Die Geräte verbrauchen wenig Strom, gehören zu den energieeffizientesten auf dem Markt und bieten durch ihre lange Lebensdauer eine nachhaltige Lösung für anspruchsvolle Einsatzgebiete.
- 5. Compliance:** Alle Geräte erfüllen strenge Normen und Richtlinien wie DIN-Standards, IEC-Sicherheitsbestimmungen und ATEX-Richtlinien. Dies gewährleistet, dass alle Anforderungen an Lagerqualität, Hygiene und Sicherheit eingehalten werden.

Weitere Informationen

home.liebherr.com/ScientificHealthcare

Temperaturstabilität, Sicherheit, Überwachung, Nachhaltigkeit und Compliance: Liebherr-Laborkühlgeräte erfüllen die strengen Vorgaben im Bereich Medizin, Biotechnologie und Forschung.

